

HALO

Beobachtungen
und
Auswertungen
der Sektion
Halobereobachtungen
im
AK Meteore

XII. Jahrgang **60** Mai/Juni 1990

BEOBSACHTERUEBERSICHT MAI 1990

KKGG	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	1)	2)	3)	4)											
4402																2																	4	6	2	2										
0804																																			0	0	0	0								
3714		X																																	0	0	1	1								
0215							1	1			1	1		2	1		1		1																	9	8	0	8							
0415										3					2					1	1															7	4	0	4							
0915								2								5																					7	2	0	2						
2515							1	5			1					5					1		1						2								16	7	0	7						
2615								2						1	2					1	1																7	5	0	5						
2715																1					1																2	2	0	2						
1513		X						1						2	1						1	3			1												11	7	1	8						
1913																			2		2																1	5	3	3						
2813		X					1	1							3	3						1																12	8	1	9					
2913															2	2								1					2									7	4	0	4					
4113								1			1								1		1																	5	5	0	5					
4313								1	1		1				2	2						1																8	6	0	6					
4513								1						1	2																							1	5	4	0	4				
06//							1				1			1	4				1		1																		9	6	0	6				
10//															6				4																				11	3	0	3				
33//																			3																				5	3	0	3				
38//								3			1			1											1															1	1	1	9	7	0	7

1)=TAGE(SONNE) 2)=TAGE(MOND) 3)=TAGE(GES)

ERGEBNISUEBERSICHT SONNENHALOS MAI 1990

DT	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	GES
01							2	10			5	1	1	6		8		3	2		7	3		2	1			1	5	2	3	62
02							1	2					1	4		6		1	1					1							2	19
03								1						2		7			1												1	12
05									1							2		1	1		1	1							1		8	
06																																0
07								5						1				2	1												9	
08							1	1			1			3	5	1		3				1		1					1	1	1	20
09									1																					1		2
10																																0
11									1							3														3		7
12																1																1
							2	2	21	1	6	1	2	16	32	1	10	6	8	6	2	2					1	11	4	6	140	

BEOBACHTERUEBERSICHT JUNI 1990

KKGG	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	1)	2)	3)	4)
0801	1	1	1																													3	3	0	3
1004				1		1					1									1						1	3					8	6	0	6
3306		1				1	1																					1				4	4	0	4
3714																																0	0	0	0
0215	4	4	1		2	1												1	2	1						1	1		2			20	11	2	11
0415		3			1	2	2											1	1										1			11	7	0	7
0915		2				2											1	1														6	4	0	4
2515		1	1	1	4			1										1	2	1	1							1				14	10	0	10
2615	2	2	1		1	2												2	1	1								1	1			14	10	0	10
2715																																0	0	0	0
3815		2						1										2	1	1						1		1				9	7	0	7
1513		1	1			2	1		1									1	1	1								2				12	10	0	10
4113		1															1											1	1			5	5	0	5
4313		1				1		1											4	1	1	6				4		1				20	9	0	9
4513	1					1		1				2					2		3	1	1	1					1	1				15	11	0	11
28//	1					3	4											1	2													11	5	0	5
29//	3	1	1			1	1					1						1	1									1				11	9	0	9
44//	2	1	1			1												1								3		1				10	7	0	7

(1)=EE(SONNE) 2)=TAGE(SONNE) 3)=TAGE(MOND) 4)=TAGE(GES)

ERGEBNISUEBERSICHT SONNENHALDS JUNI 1990

DT EE	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	GES
01	5	12	5	2	3	12	1	4	3			1				1		3	7	1	11	4	5	1		3	10	1		5		100
02	3	2	2		1		1																		1	2	2					14
03	2	2				2						1									1		1			1	1	1	1			13
05	1				1	1	2														1					1						7
06																																0
07		3				1	1											2		3												10
08	3	1			1	1						1							1		3	3				2		1				17
09																																0
10																																0
11					1	1	1											1					1									5
12					1		1														1											3
	14	20	7	2	8	18	2	9	3		1	2				1		4	10	1	17	7	6	6		9	13	1	2	6		169

Erscheinungen über EE 12

MAI				JUNI			
DT	EE	KKGG		DT	EE	KKGG	
16	14	10//		02	13	0215	
				21	51	4313	
				24	31,32	4313	

Die Halos im Monat Mai 1990

Im Mai wurden an 20 Tagen (=64%) 141 Sonnenhalos und an nur einem Tag (3.) drei Mondhalos registriert.

Die Halotätigkeit ging im Vergleich zu den Vormonaten weiterhin zurück. Der Monat begann mit einer sechstägigen halofreien Phase, an der die ausgeprägte Hochdrucklage über Mitteleuropa "Schuld" war, welche uns Sommerwetter mit Temperaturen bis 28°C bescherte. Die darauffolgende Witterung zyklonalen Charakters, welche bis Monatsmitte anhielt, sorgte für eine ausgeglichene Haloaktivität, wenngleich die Rate ziemlich niedrig lag. Lediglich der 16. brachte mit 33 EE's (u.a. den Lowitzbogen) den "Monatsrekord". Ein Kaltlufteinbruch Mitte der 3. Dekade verursachte durch klare Polarluft zwei aufeinanderfolgende Nuchthalotage. Dabei handelte es sich um die verspäteten "Eisheiligen", welche - statistisch gesehen - Ende der ersten bis Mitte der zweiten Maidekade auftreten. Die Eisheiligen gehören in Mitteleuropa zu den wenigen sogenannten Witterungssingularitäten (Regelfälle) die kalendarisch gebunden immer wieder auftreten (natürlich nicht, ohne auch einmal auszubleiben). Zu solchen Regelfällen zählen wir auch den Hochwinter (Ende 2. Jan.-dekade), die Schafskälte (Mitte 2. Junidekade), den Europäischen Monsun (Ende 2. Julidekade), den Altweibersommer (Mitte September) und das Weihnachtstauwetter. Interessant wäre ein statistischer Vergleich der Haloaktivität, in den beschriebenen Zeiträumen, mit dem Auftreten oder Ausbleiben eben jener negativen oder positiven Temperaturabweichungen. Halophänomen siehe Rückseite.

-gb-

Die Halos im Juni 1990

Im Juni wurden an 24 Tagen (=80%) 173 Sonnenhalos und an zwei Tagen Mondhalos beobachtet.

Ähnlich wie im Vormonat blieben spektakulär zu nennende Ereignisse aus. Das Halogeschehen war niedrig und ausgeglichen. Eine sehr haloarme Periode gab es zu Beginn der 2. Dekade, welche durch stark bewölktetes Wetter hervorgerufen wurde. Tage mit erhöhter Aktivität, so am 2./6./8./21. und 27. standen immer mit Wetterveränderungen in Zusammenhang. Bis auf einen Horizontalkreis, einem spindelförmigen Hellfeld und den Lichtsäulen der Nebensonnen wurden keine weiteren Erscheinungen über EE 12 beobachtet. Phänomene traten nicht auf.

-gb-

Da es Anfragen zur Bedeutung der Symbole innerhalb der Monatsübersichten gab, hier nun nocheinmal einige Hinweise:

Beobachterübersicht:

- einfache Zahl (z.B.4) - Sonnenhalotag mit der Anzahl der Einzelerscheinungen (im Beispiel 4)
- unterstrichene Zahl (z.B.6) - Sonnen- und Mondhalotag mit der Anzahl der Sonnenhaloerscheinungen (im Beispiel 6)
- ein Kreuz (X) - nur Mondhalotag, ohne Sonnenhalos

Um die unterschiedlichen Auffassungen der Beobachter in Bezug auf Unterbrechungen oder neues Halo auszugleichen, werden die verschiedenen EE's pro Tag nur einmal berücksichtigt. EE 04 wird in 02+03 getrennt.

"Petersburger Phänomen"

1790, also vor 200 Jahren, beobachtete Tobias Lowitz in Petersburg ein seltenes Halophänomen. In die Literatur, u.a. bei Visser und Greenler, fand es Eingang unter dem Namen "Petersburger Phänomen".

Unter anderem sah er folgende Erscheinungen:

22°-Ring mit Nebensonnen, umschriebener Halo, Zirkumzenitalbogen, 46°-Ring, Horizontalkreis, beide Bögen von Lowitz, schiefe Bögen der Gegen-sonne mit derselben, 120°-Nebensonnen, seitliche Berührungsbögen zum 46°-Ring

Anlaß zu dieser Rückschau gab die Beobachtung eines Phänomens von Jürgen Rendtel (KK10) am 16. Mai bei einem Besuch in Leningrad.

Ab 15.15 MEZ konnte er für 30 min folgende EE's beobachten:

01/02/03 vollständig, farbig, gut sichtbar
05 unvollständig, weiß, sichtbar
11 vollständig, farbig, sichtbar
14 (linker Lowitzbogen) vollständig, weiß, sichtbar
in 8/8 Cs (d=2) bei Vorhandensein von As und Ac

Da leider keine Skizze dazu vorliegt, nochmals der Aufruf:

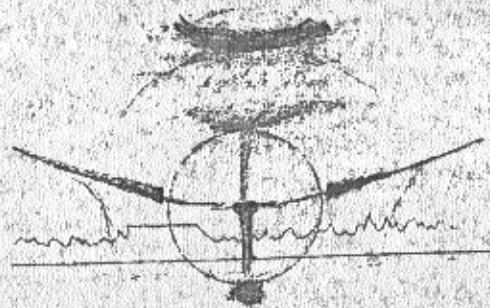
Bei Auftreten von Halophänomenen bitte Skizze auf die Rückseite des Meldebogens oder die entsprechenden Vordrucke (sind noch vorhanden) benutzen !

-wh-

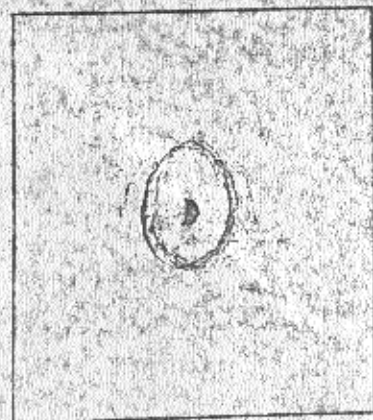
Informationen

- * Zum Satzungsentwurf gingen bei J.Rendtel schon verschiedene Meinungsäußerungen ein. Da es im zukünftigen AKM unterschiedliche Beobachtungsgebiete geben wird, ist auch an unterschiedliche Beiträge gedacht, je nachdem in welchem Zweig man mitarbeitet bzw./ und welche Leistungen der Mitwirkende erhält. Die letztere Formulierung soll zugleich andeuten, daß auch Nichtmitglieder gegen Erstattung der Unkosten Mitteilungen erhalten können
- * Die vorhandenen Briefmarken bzw. Bargeld reichen noch für den Versand von HALO 61. Bei Vorhandensein genügender frankierter Umschläge, werden die Briefmarken natürlich mitverwendet. Dieses gilt ebenso bei schon geschickten neuen Briefmarken.
- * H.Seipelt bat mich um Veröffentlichung folgenden Hinweises:
*Alle Interessenten an der Beobachtungsanleitung für Halo-
beobachter sollten sich mit der nächsten Monatsmeldung ein
Exemplar bestellen. Die Anleitung umfaßt ca. 15 Seiten und
wird etwa 3 bis 4 DM kosten (einzusenden in Briefmarken nach
Erhalt). Sie erscheint noch vor Jahresfrist.*
- * Mit der Schaffung von Bundesländern, bzw. den größeren Reise-
möglichkeiten, macht sich eine Neugliederung der Beobachtungs-
gebiete erforderlich. Einige Vorschläge sind schon vorhanden.
Man könnte die GG's ganz weglassen und nur noch Haupt- und
Nebenbeobachtungsort sowie außerhalb dieser (ohnehin Klartext-
angabe) unterscheiden. Andere Varianten: einzelne Bundesländer
(oder mehrere zusammengefaßt).

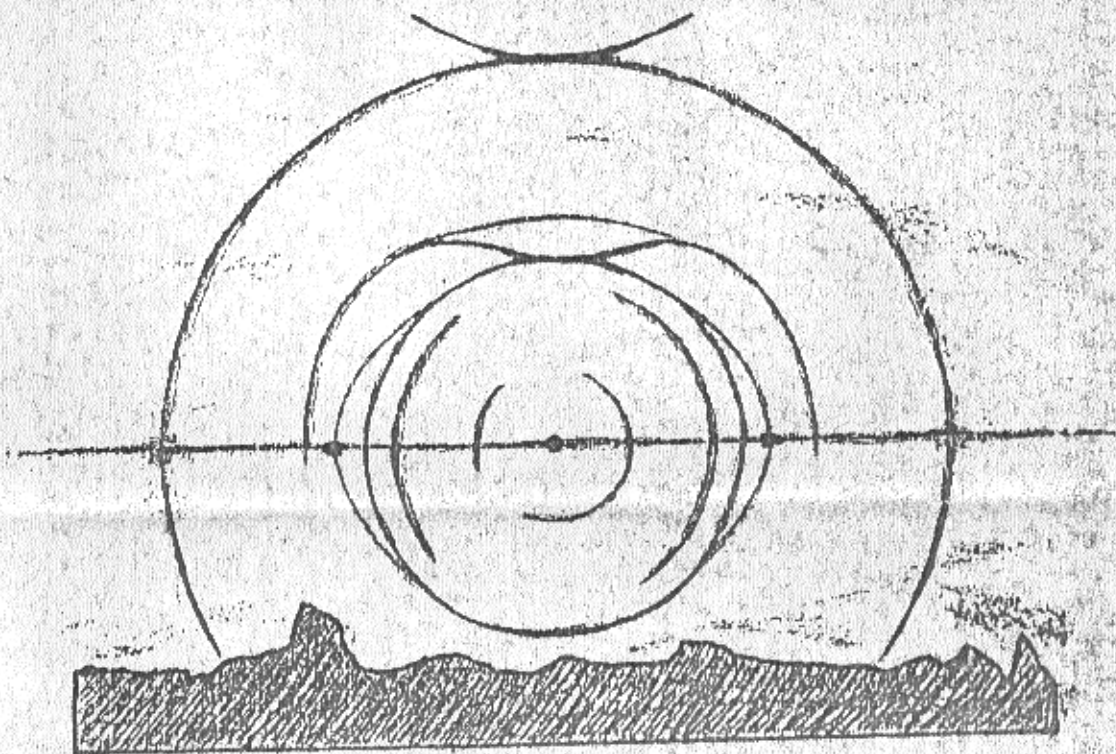
-wh-



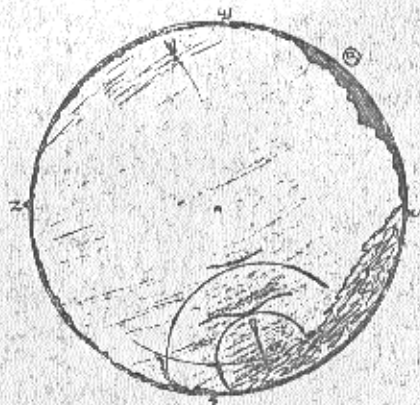
Halo vom 14. Dezember 1989:
Sonne durch Lampe verdeckt



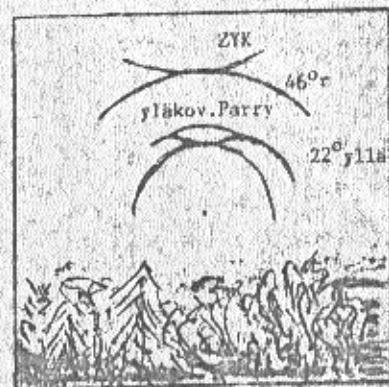
Ellyptischer Mondhalo
05./06. April 1990
Dauer: 30 sek.



Das läßt das Herz schneller schlagen !
Titelseitenbild von "Ursa Minor" -
ein Sonnenhalo vom 22. April 87



Beobachtung vom 01. April 1990
mit schiefen Bögen der Gegen Sonne



Halo vom 31. August 1989